Städtisches Museum der bildenden Künste und Leipziger Kunstverein (am Augustusplatz) geöffnet an Sonn- und Feiertagen 9/11—3 Uhr, Montags 12—4 Uhr, an den übrigen Wochentagen 10—4 Uhr. Eintritt in das Museum Sonntags, Mittwochs, und Freitags frei, Montags 1 Mk., Dienstags, Donnerstags, Sonnabends 50 Pfg., an den Messsonntagen 25 Pfg. Der Eintritt in den Kunstverein beträgt für Nichtmitglieder 50 Pfg.

Grassi-Museum. Museum für Völkerkunde geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10—3 Uhr, an den übrigen Tagen von 10—3 Uhr. Montags geschlossen. Eintritt Sonntags, Mittwochs und Freitags frei, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 50 ₰, an Messsonntagen 25 ₰.

Grassi-Museum. Kunstgewerbe-Museum geöffnet wochentäglich (ausgenommen Montags) von 10—3 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10—3 Uhr. Eintritt Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 50 ₰, sonst frei, an Messsonntagen 25 ₰. Bibliothek wochentäglich auch von 7—9 Uhr Abends und unentgeltlich.

Das Antikenmuseum der Universität ist, mit Ausnahme der Universitätsferien, jeden Sonntag von 11—1 Uhr dem Publicum unentgeltlich geöffnet. Zugang von der Universitätsstraße Albertinum, Erdgeschoß rechts.

Sammlungen des Vereins für die Geschichte Leipzigs Johannisplatz 8, II. (Altes Johannis-Hospital). Geöffnet: Sonntags und Mittwochs von 11—1/21 Uhr. Eintritt 30 ₰, Kinder 10 ₰.

Museum von Kriegserinnerungen des Verbandes deutscher Kriegs-Veteranen in Tivoli, Zeitzer Straße 32. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 10—3 Uhr.

Histor. Museum d. Völkerschlacht u. St. Napoleons I. (8000 Num.) Am Gasthaus Napoleonstein, einzig dastehend. Tägl. von früh geöffn.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Neues Gewandhaus. Täglich von früh 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet. Eintrittskarten à 1 ℳ pr. Person (für Vereine und auswärtige Gesellschaften bei Entnahme von wenigstens 20 Billets à 1/2 ℳ pr. Person) sind am Westportal zu lösen.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung. Markt Nr. 10, II. (Kaufhalle), geöffnet: Wochentags von Vormittags 9 bis 5 Uhr Nachmittags und Sonn- und Feiertags von Vorm. 10/2 bis 4 Uhr Nachm.

Gemälde-Ausstellung Mittenzwey-Windisch, Grimm. Str. 25, Aufgang Mittelstr. 1—3, I., täglich von Vorm. 9—7 Uhr Abends, Sonn- und Feiertags von Vorm. 11—3 Uhr Nachmitt. geöffnet.

Deutscher Buchgewerbeverein. Ständige buchgewerbliche Ausstellung mit Maschinenmarkt, Deutsches Buchgewerbemuseum Wochentäglich von 9 bis 6 Uhr. Sonntags von 11 bis 6 Uhr geöffnet. Das Lesezimmer des Buchgewerbemuseums an Wochentagen (mit Ausnahme von Montag) von 11 bis 3 Uhr und Abends von 7 bis 10 Uhr, sowie Sonntags von 11 bis 6 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

Neue Börse. Besichtigung Wochentags 9 bis 4 Uhr, Sonntags 9/11—1 Uhr. Eintrittskarten zu 50 ₰ beim Hausmeister.

Städtische Markthalle, Roßplatz 1b im Sommerhalbjahr für das große Publicum Wochentags Vorm. 6—1 Uhr, Nachm. 4—8 Uhr (Sonnabends und an Tagen vor Festtagen bis 9 Uhr) geöffnet.

Deutscher Flottenverein. Anmeldung zur Mitgliedschaft bei der „Credit- & Sparbank", Schillerstr. 6. (Mindest-Jahresbeitrag 50 ₰.)

Geschäftsstelle des **Deutschen Patrioten-Bundes** zur Errichtung eines **Völkerschlachtdenkmals** bei Leipzig: Matthäustring 11, pt. l. Zahlstelle und Entnahme von Mitgliedskartenheften.

Katholisches Casino, Leipzig. Vereinslocal: Sophienbad, Dorotheenstr. 5, I. Vereinsabend jeden Freitag Abend 8/2 Uhr.

Mäßigkeitsverein zum „Blauen Kreuz" (Trinkerrettung) Windmühlenstr. 33, I. S.-O., pt. r. Freie Versammlungen Sonntags 8 Uhr. Jedermann willkommen. Adressen und Besuche von Trinkern erwünscht!

Dauernde Gewerbe-Ausstellung. Promenadering. Reichhaltig und schön, ca. 400 Aussteller. Täglich geöffnet. Eintritt 10 ₰.

Franz Schneider, k. k. Hofmöbelfabrik, Weststraße 49/51. Ausstellung ganzer Wohnungs- und Villenausstattungen für Interessenten Wochentags von 9—7 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Panorama St. Privat m. Diorama größte, v. früh 8 bis 9 Uhr Abds.

Leipziger Palmengarten, täglich geöffnet.

Zoologischer Garten, Pfaffendorfer Hof, täglich geöffnet.

Das Zoologische Museum, Thalstraße 33, ist jeden Mittwoch Mittags von 2—4 Uhr geöffnet.

Schillerhaus in Gohlis, Hauptstraße 18, täglich geöffnet.

Gummi-Wasserschläuche versch. Qualitäten.
Technische Gummi-Waaren,
Treibriemen aller Art, **Asbest-Fabrikate.**
Robert Keim, Leipzig, Querstrasse 31. Telephon 1527.

Gummi-Wasserschläuche
in sämmtlichen Dimensionen und verschiedenen Preislagen.
Arnold Reinshagen, Georgi-Ring 19, Ecke Blücherplatz.

Gummi-Waaren-Bazar
10 Peterstrasse 10.
Gummi-Schuhe und **-Stiefel** in vorzüglichen Qualitäten.
Gummi-Haushaltungs- und **Badegegenstände.**
Gummi-Regenröcke für Herren und Damen.
Gummi-Spielwaaren.
Artikel zur Krankenpflege.

Gummiplatten etc. etc.
Gummischnüre etc. etc.
Gummischläuche für alle Zwecke.
Bedarfsartikel für Maschinenbetrieb.
Gustav Krieg, 2 Georgi-Ring 2, am Neuen Theater.

Pneumatic Harburg—Wien bei
Arnold Reinshagen, Georgi-Ring 19, Ecke Blücherplatz.

Vernickelungen aller Art
Firma Arthur Klarner, Fabrik Elisenstrasse 12.

Photographische Apparate
Chr. Harbers, Markt No. 6, I., am Siegesdenkmal.

Ledertreibriemenfabrik von **Emil Geissler.**
L.-Lindenau, Aurelienstrasse 56—58. Fernspr. 6854.

Gummi-Wasserschläuche verschied. Art,
Garantie-Kreuz-Schläuche
billigst bei ***Gustav Waage,*** Banst. Steinweg 6. Tel. 5187.

Photograph. Apparate
Emil Wünsche, A.-G., Salzgässchen 1. Tel. 7126.

Korksteine und **Korkplatten**
R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz, Nonnenstrasse 4.
Fernsprecher 5411.

J. F. Fuchs, Glockenstr. 11, Teleph. 1585.
Treibriemenfabrik m. Kraftbetrieb

Stahl aller Art.
Seebohm & Dieckstahl Ld., Leipzig,
Friedrich-List-Strasse 15. Fernsprecher 593,
liefern vom Lager:
Dannemora-Tiegel-Gussstahle
eigener Fabrikation
(eingeführt seit 1865),
Bleche, Drähte, Martin- und Bessemer-Stahle, comprim. Wellen etc. etc.

Stahl aller Art.
Deutscher — Englischer — Schwedischer — Steyrischer.
Specialität: Original-Dannemora-Werkzeugstahle.

Dannemora (EDE) u. (EDS)
Siemens-Martin- und Bessemer-Stahle, Schweiss- und Raffinir-Stahle, Stahlbleche, Stahldrähte, Bandstahle, Profil-Werkzeugstahl, Silberstahl.
Original comprimirte blanke Stahlwellen.
Eduard Dünkelberg,
Leipzig, Georgiring No. 19.
ca. 1 000 000 Kilogramm Lagerbestände.

Gartenschläuche
Techn. Gummiwaar. Asbestfabr. Treibriemen
„Siderosthen" D. R. P.
bester Anstrich für Eisen, Cement und Bauerwerk.
Alois Paul Hentschel, *Leipzig.*

Neues Theater.

Dienstag, den 17. Juli 1900.
Anfang 1/27 Uhr.
(190. Abonnements-Vorstellung. 2. Serie, roth.)
5. Gastspiel des Königl. Hofschauspielers Herrn Adalbert Matkowsky vom Königl. Hoftheater in Berlin.
Egmont.
Trauerspiel in 5 Acten von Goethe. Musik von Beethoven.
Regie: Ober-Regisseur Adler.
Direction: Musikdirector Krause.
Personen:

Margarethe von Parma, Tochter Karl's V., Regentin der Niederlande	Frl. Mancke.
Graf Egmont, Prinz von Gaure	* * *
Wilhelm von Oranien	Herr Körner.
Herzog von Alba	Herr Borchardt.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Herr Feistel.
Machiavell, im Dienste der Regentin	Herr Grelle.
Gomez, Silva, } unter Alba dienend	Herr Henning. Herr Schumm.
Richard, Egmont's Geheimschreiber	Herr Huth.
Clärchen, Egmont's Geliebte	Frl. Laue.
Clärchen's Mutter	Frau Granow-Körnig.
Brackenburg, ein Bürgersohn	Herr Otto.
Jetter, Schneider, Soest, Krämer, Zimmermeister, Seifensieder, } Bürger von Brüssel	Herr Ernst Müller. Herr Prost. Herr Krause. Herr Heine.
Buyck, Soldat unter Egmont	Herr Greiner.
Ruysum, Invalide (taub)	Herr Heinich.
Vansen, Schreiber	Herr Hänseler.

Bürger. Bürgerinnen. Officiere. Gefolge. Spanische Soldaten von Alba's Armee.
Der Schauplatz ist in Brüssel.
* * * Graf Egmont — Herr **Adalbert Matkowsky,** als Gast.
Nach dem 2. Act findet eine längere Pause statt.
Krank: Fr. Welf. Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Searle.
Beurlaubt: Herr Fricke, Herr Oberregisseur Goldberg, Herr Ballettmeister Golinelli, Herr Capellmeister Gorter, Herr Gerber, Herr Groß, Herr Marion, Herr Merkel, Herr Moers, Herr Capellmeister Porst, Herr Schelper, Herr Schütz, Herr Strigel, Herr Tanzer, Herr Ulrich, Fr. Baumann, Fr. Doenges, Frl. Eibenschütz, Frl. Gardini, Frl. Hrdy, Frl. Schiffer, Frl. Seete.

Schauspiel-Preise.
Parterre 1 ℳ 50 ₰, I. Parquet 3 ℳ, II. Parquet 2 ℳ 50 ₰. Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 3 ℳ, Proscenium-Logen im Parterre und Balcon: Ein einzelner Platz 5 ℳ, Mittel-Balcon: Vorder-Reihen 5 ℳ, Mittel-Reihen 4 ℳ, Hinter-Reihen 3 ℳ, Seiten-Balcon 4 ℳ, Balcon-Logen: Ein einzelner Platz 3 ℳ 40 ₰, Proscenium-Logen im I. Rang: Ein einzelner Platz 3 ℳ, Amphitheater, Sperrsitz 3 ℳ, Stehplatz 1 ℳ 50 ₰, Logen des I. Ranges: Ein einzelner Platz 2 ℳ 60 ₰, II. Rang, Mittelplatz, Sperrsitz 1 ℳ 80 ₰, Seitenplatz, Sperrsitz 1 ℳ 25 ₰, Stehplatz 1 ℳ, III. Rang, Mittelplatz, Sperrsitz 75 ₰, Mittelplatz, Stehplatz 60 ₰, Seitenplatz 50 ₰, Proscenium-Logen im III. Rang 1 ℳ
Einlaß 1/26 Uhr. Anfang 1/27 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Billet-Verkauf für den laufenden Tag an der Tages-Casse von 10 bis 3 Uhr. Vorverkauf für den nächsten Tag von 1 bis 3 Uhr. Jedes Billet, welches vor Eröffnung der Tages-Casse bestellt oder im Vorverkauf entnommen wird, kostet 30 Pfg. Aufgeld.) Sonn- und Festtags wird die Casse erst um 1/211 Uhr geöffnet.
Garderobe-Abonnements-Bücher, 25 Billets enthaltend, à 4 Mark an der Tages-Casse.

Spielplan. Mittwoch, den 18. Juli (191. Abonnements-Vorstellung, 3. Serie, weiß): **Die Fledermaus.** Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Heute und morgen: Geschlossen.
Die Direction des Stadt-Theaters.

Leipziger Sommer-Theater.

Direction Emil Messthaler.
Hôtel Stadt Nürnberg,
Tel. 3070 **Bayerische Straße 8—10.** Tel. 3070
Dienstag, den 17. Juli:
Die Dame von Maxim.
Schwank in 3 Acten von Feydeau.
Sperrsitz 2 ℳ. Preise der Plätze sonst wie gewöhnlich.
Alles Nähere siehe Anschlagzettel. **Anfang 8 Uhr.**
Vorverkauf im Theaterbureau, Bayerische Straße 10, pt., von 11—4 Uhr, und im Cigarrenimport von **F. A. Copplus,** Petersstraße 15, von 9—6 Uhr.
Morgen und folgende Tage: Dieselbe Vorstellung.

Battenberg-Theater.

Dienstag, den 17. Juli, Abends 8 Uhr:
Novität. **Das Opferlamm.** Novität.
Schwank in 3 Acten von **O. Walther** und **L. Stein.**
Morgen: **Das Milchmädchen von Schöneberg.** Posse v. **Mannstädt.**
Freitag: Benefiz für C. Niemeier: Die Räuber.

Gasthof goldner Stern, Raunhof.

Eröffnung des Sommertheaters.
Am 17. Juli: „Im weißen Rößl".
Hochachtungsvoll **Karl Albani.**

Widerruf der Versteigerung
in Hüttel's Konkurs in Erlau.

Die auf den 18. Juli d. J. bestimmte Versteigerung der zur Konkursmasse der Firma: Cyklonfahrradwerke Hüttel & Kippe in Erlau gehörigen Maschinen, Werkzeuge, Wannen und Vorräthe

findet nicht statt.

Mittweida, den 13. Juli 1900.

Der Konkursverwalter
Justizrat Schneider.

Sonderzug nach Dresden und Schandau
zu ermäßigten Preisen.

Sonntag, den **22. Juli d. J.,** wird ein Sonderzug von **Leipzig, Dresdener Bahnhof,** nach **Dresden** und **Schandau** verkehren, der in Leipzig 4.30 Vormittags abfährt, 7.22 Vormittags in Dresden-Neustadt, 7.38 Vormittags in Dresden, Hauptbahnhof und 9.38 Vormittags in Schandau eintrifft.

Der Zug hält zur Aufnahme von Reisenden in Borsdorf und Wurzen.

Fahrkarten mit 1-, 2- und 10tägiger Giltigkeit werden bis **Sonnabend,** den **21. Juli, Mittags** bei der **Auskunftsstelle der sächsischen Staatseisenbahnen, Grimmasche Straße 2,** bei Herrn Kaufmann **Dittrich,** hier, Halleasche Straße 2/4 und Weststraße 32, sowie bei den **Fahrkartenausgaben** des hiesigen **Dresdener Bahnhofes** und in **Borsdorf** und **Wurzen** ausgegeben.

Näheres ist aus den Bekanntmachungen an den öffentlichen Anschlagsäulen zu ersehen.

Leipzig, den 15. Juli 1900.

Königliche Eisenbahn-Betriebsdirection II.

Die von der Auction noch übrig gebliebenen
Garten- u. Bauschläuche,
sowie
Gas-, Bier- und Weinschläuche
sollen freihändig zu den **Auctionspreisen** ausverkauft werden **Humboldtstraße 13.**

2 Hektoliter guter Rothwein
billig zu verkaufen
zusammen oder einzeln.
Näheres Gasthof zur Weintraube, Gerberstraße 60.

Waaren aller Branchen übernimmt z. öff. Versteigerung
Emil Müller, Auctionator, Tauerstr. 15.

Sonderzug nach Hamburg.
Am Sonnabend, den 21. Juli d. J., verkehrt von **Leipzig,** Magdeburger Bahnhof, ein Sonderzug nach **Hamburg.**
Zu diesem Zuge werden in **Leipzig,** sowie auf verschiedenen Stationen des Direktionsbezirks Erfurt und der Sächsischen Staatseisenbahnen Rückfahrkarten nach **Hamburg, Altona, Kiel, Glücksburg, Büsum, Cuxhaven, Helgoland, Norderney, Juist, Borkum, Hörnum, Amrum** oder **Wyk a. Föhr, Westerland a. Sylt** und **Lakolk a. Röm** zu sehr ermäßigten Preisen mit dreißigtägiger Geltungsdauer ausgegeben. **Der Fahrkartenverkauf findet vom 19. Juli Mittags 12 Uhr statt.**
Abfahrt von **Leipzig,** Magdeb. Bhf. 11^08 Vm.
Näheres ist aus den Zugübersichten zu ersehen, die von den Fahrkarten-Ausgabestellen der betreffenden Stationen, sowie von der Ausgabestelle für zusammenstellbare Fahrscheinhefte in Halle a. Saale und der Auskunftstelle in Leipzig, Brühl 75/77, unentgeltlich verabfolgt werden.
Weitere Sonderzüge von **Halle a. S.** und **Leipzig** verkehren am 15. August d. Js.
Halle a/Saale, im Juli 1900.
Königliche Eisenbahndirektion.

Ferien-Pension.
Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren finden während der Ferien in Reuschberg-Dürrenberg gute Pension zum Preise von 10 bis 12 ℳ pro Woche bei
Frau Anna Wollmerstedt,
Kalteneisenstraße Nr. 2.

In Bad Harzburg
erth. j. Mädchen vorz. **Pension** zur Erhol. od. **Erlern. d. Hausw.** und **gesellschaftl. Ausbild.** Liebev. Aufn. Preis mäßig.
B. Paul, Harzburg, Friedericnstr.

Kurhaus Klosterlausnitz
idyllisch am Walde gelegen,
Herrl. Sommeraufenthalt
äußerst ozonr. nervenstärkende Waldluft.
Prospecte verlangen.

Sommerfrische.
In einem mittelgroßen **Waldorte Thüringens** werden 8—10 Sommerfrischler gesucht für mäßige Ansprüche. Der Ort liegt 5—10 Minuten von 15,000 Morgen großen schattigen Buchen- und Fichtenwaldungen entfernt. Offerten unter Z. 4706 durch die Expedition dieses Blattes.

Von der Reise zurück.
Dr. med. Böttger.

Zu haben in allen Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen.
Soeben erschien:
Mitteilungen des Vereins zur Hebung der Leipziger Theaterzustände.
No. 3. **Preis 40 Pfge.**
Inhalt: Ein Erfolg unserer Bestrebungen — Glossen zum Goethe-Cyklus — Der Ring des Nibelungen — Leipzig und Weimar — Briefkasten — Notizen.

Brosserie fine à dents Ongle Poudre Bandoline etc.
Fabrication soignée: Spécialités Buffle Celluloïd et Bois des Iles vernis.
H. Bokkelandt à Noailles — Oise — France.

Photograph. Apparate
für Amateure.
Platten, Copirpapiere, Cartons, Copirrahmen, Entwickler, Tonfixirbad,
Chemikalien, sowie sämmtliche Utensilien empfiehlt
Carl Stuck Nachf., Petersteinweg 7.

Zingst, Ostseebad m. herrlich. Strand. Einfach, bill. Badeleben. Ca. 200 Privatwohnungen. Neues bequem eingerichtet. Warmbad. Saison-Billets direct ab Berlin, Dresden 2c. Prosp. u. Auskt. ertheilt frei die **Badeverwaltung.**

K. R. Werndl,
Zahnkünstler,
verreist bis 18. August.

Schumann, Behandl. aller Geschlechts-, Haut- u. Hautkrankheit., Schwächezustände, Nervenleiden, off. Fußwunden 2c. 2c. **Ohne Quecksilber.** Viele Dankschr. Gehaltter liegen vor. Sprechstd 11-1 u. 6-9 Uhr, Sonntags 11 bis 1 Uhr **Ranst. Steinweg 5. Auswärts** auch brieflich. Buch über geheime Leiden 50 ₰.

Ischias-
u. Neuralgie-Kr. f. sicherste Heilung d.
F. Schmidt, Emilienstr. 23, I.

Aerztlich empf. **Massage** für Herren und Damen Markt 10, Treppe C, 1. Etage.

Fräulein empf. sich zur **Massage,** ärztl. empf. u. empf. Ranstädter Steinweg 3, II.

Massage empfiehlt sich mit ganz neuer Gehilfin Sophienstr. 14, I., Vorderh.

Massage, ärztlich geprüft, Hohe Str. 22, p.

Massage f. Dam. u. Hrn. Auenstr. 41, p. r

Die solideste, billigste
Tricot-Unterkleidung,
Jacken und Hosen
nach der Maasche handgenäht,
in Wolle, Baumwolle,
Merino und Seide
findet man bei
F. B. Eulitz,
Leipzig,
Grimmaische Strasse 30.

Ganz hervorragende
Neuheiten in
Radfahrer- und Alpentouristen-Strümpfen
findet man bei
F. B. Eulitz,
Leipzig.